

Abgeordnetenhaus **BERLIN**

19. Wahlperiode

Plenar- und Ausschussdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien

28. Sitzung
18. Oktober 2023

Beginn: 09.04 Uhr
Schluss: 11.45 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Andreas Otto (GRÜNE)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Senat wird vertreten durch Herrn StS Hauer (Skzl).

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Website des Abgeordnetenhauses übertragen (Bild und Ton) und eine Aufnahme nachträglich auf der Website der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird.

Der Vorsitzende gestattet den Medienvertreterinnen und -vertretern die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen nach Artikel 44 Absatz 1, Satz 2 der Verfassung von Berlin in Verbindung mit § 4 Abs. 3 und Abs. 2, Satz 2 der Hausordnung der Präsidentin vom 17. März 2023.

Dem Ausschuss liegt die Einladung mit Tagesordnung vom 9. Oktober 2023 vor.

Der Vorsitzende stellt fest, dass sich der Ausschuss darauf verständigt hat, aufgrund der Haushaltsberatungen in der heutigen Sitzung auf die ständigen Tagesordnungspunkte „Aktuelle Viertelstunde“, „Bericht aus der Senatskanzlei“ und „Aktuelle Fragen auf Europaebene“ zu verzichten.

Punkt 1 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/1100 [0083](#)
BuEuMe
Haupt(f)
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von
Berlin für die Haushaltsjahre 2024 und 2025
(Haushaltsgesetz 2024/2025 – HG 24/25)**

Hier: Einzelplan 03 Kapitel 0300, 0309 und 0350

– 2. Lesung –

In die Beratung wird einbezogen:

Sammelvorlage RBm – Skzl – ZS B – vom 04.10.2023 [0083-01](#)
BuEuMe
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von
Berlin für die Haushaltsjahre 2024 und 2025
hier: Beantwortung der Berichtsaufträge aus der 1.
Lesung des Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten, Medien vom 20. September
2023**

An die Mitglieder des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien sowie die Senatskanzlei wurde vorab eine Synopse verteilt, in der sämtliche in der 1. Lesung beschlossenen Berichtsaufträge bzw. zurückgestellten Titel, die eingegangenen Berichte der Senatskanzlei sowie die zur 2. Lesung eingereichten Änderungsanträge aller Fraktionen aufgeführt sind. Die Synopse liegt in der Sitzung auch als Tischvorlage vor. Sie wurde zudem der Öffentlichkeit zur Transparenz und Nachvollziehbarkeit des Sitzungsverlaufes über die Webseite des Abgeordnetenhauses zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen der Generalausprache nehmen in folgender Reihenfolge Stellung:

- Frau Abg. Ahmadi (GRÜNE),
- Herr Abg. Otto (GRÜNE),
- Herr Abg. Häntsch (CDU),
- Herr Abg. Schatz (LINKE),
- Frau Abg. Kühnemann-Grunow (SPD),
- Herr Abg. Schulz (SPD),
- Herr Abg. Gläser (AfD).

Für den Senat nimmt Herr StS Hauer (Skzl) im Rahmen der Einzelplanberatung zu Fragen und Änderungsanträgen der Fraktionen Stellung.

Im Anschluss an die Einzelberatung – deren Ergebnisse der Anlage zu entnehmen sind – beschließt der Ausschuss in der Schlussabstimmung wie folgt:

Dem Hauptausschuss wird die Annahme des Einzelplans 03 Kapitel 0300, 0309 und 0350 mit den beschlossenen Änderungen (siehe Anlage sowie Stellungnahme an den Hauptausschuss) empfohlen.

(mehrheitlich mit CDU und SPD gegen GRÜNE, LINKE und AfD)

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den federführenden Hauptausschuss.

Tagesordnungspunkt 2

Verschiedenes

Die nächste (29.) Sitzung findet am Mittwoch, dem 15. November 2023, um 9.30 Uhr statt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Andreas Otto

Stefan Häntsch

**Synopse zur 2. Lesung des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien
zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 2024/2025 am 18. Oktober 2023
Einzelplan 03 - Kapitel 0300, 0309 und 0350**

– Fragen der Fraktionen, Berichte der Senatskanzlei und Änderungsanträge der Fraktionen –

[Hinweis: Alle verzeichneten Ansätze verstehen sich in EURO.]

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
Einzelplan 03 – Regierende Bürgermeisterin / Regierender Bürgermeister							
Übergreifende Fragen in Bezug auf Einzelplan 03							
1.		einzelplan-übergreifend			Wie hoch ist der Anteil der zentralen, im Epl. 29 veranschlagten Pauschalen Minderausgabe (PMiA), die auf den Epl. 03 entfällt bzw. dort aufgelöst werden muss? Wie erfolgt die Auflösung der PMiA durch den Senat im Haushaltsvollzug in 2024 und 2025? Bitte um Darstellung nach den beiden Haushaltsjahren, einzelnen Ansätzen und der jeweiligen Höhe der Einsparung.	Bündnis 90/ Die Grünen	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i> <i>Die SKzl stellt dem Ausschuss zu einem späteren Zeitpunkt einen gemeinsamen schriftlichen Bericht zur lfd. Nr. 1, 54 a) – c) Verfügung</i>
2.		übergreifend	übergreifend		Die Mittel für die Oder-Partnerschaft verteilen sich über mehrere Titel. Bitte schlüsseln sie alle Titel und die jeweilige Höhe der darin enthaltenen Mittel für die Oder-Partnerschaft auf und bilden Sie die Gesamtsumme ab. Bitte geben Sie ebenfalls die	Die Linke	<i>Bericht Nr. 1</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd.</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					Gesamtmittel im Rahmen der Oder-Partnerschaft an, die in den Jahren seit 2020 insgesamt pro Jahr veranschlagt wurden.		<i>Nr. 2, 55</i>
3.		über-greifend	über-greifend	Veranstaltungen Wahlen zum Europäischen Parlament	Welche Projekte und Veranstaltungen sind in Vorbereitung auf die Wahlen zum Europäischen Parlament 2024 geplant und in welchen Haushaltstiteln ist deren Finanzierung in welcher Höhe abgebildet?	AfD	<i>Bericht Nr. 2</i>
4.		über-greifend	über-greifend	Europapolitische Öffentlichkeitsarbeit	1. Welche Haushaltstitel stehen in Verbindung mit der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit des Senats? 2. Was unternimmt der Senat, um die Meinungsvielfalt bei der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit zu garantieren und zu schützen?	AfD	<i>Bericht Nr. 3</i>
5.		über-greifend	über-greifend	Städtepartnerschaften	1. Welches Budget ist 2024 und 2025 jeweils zur Pflege der Städtepartnerschaften Berlins eingeplant und welche Haushaltstitel sind hierfür relevant? 2. Wofür werden die Budgets zur Pflege der Städtepartnerschaften Berlins im Einzelnen verwendet?	AfD	<i>Bericht Nr. 4</i>
6.	S. 6	03		Kennzahl 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Bitte um Erläuterungen zur Gruppierungsübersicht, hier: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen. Womit erklären sich die erheblich erhöhten Ansätze der Einnahmen in 2024 + 2025?	CDU/SPD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>
7.	S. 6	03		Kennzahl 4 Personalausgaben	Bitte um Erläuterungen zur Gruppierungsübersicht, hier: Personalausgaben. Wieso erhöhen sich die Personalausgaben so erheblich?	CDU/SPD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>
8.	S. 6	03		Kennzahl 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse	Bitte um Erläuterungen zur Gruppierungsübersicht, hier: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen. Wie erklärt sich die erhebliche Erhöhung der Ausgaben?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 5</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
				mit Ausnahme für Investitionen			
9.	S. 6	03		Kennzahl 4 Personalausgaben	Wie sind die Erhöhungen für 2024 und 2025 zu erklären? Wie viele neue Stellen werden geschaffen? Warum?	AfD	<i>Bericht Nr. 6</i>
10.	S. 6	03		Kennzahl 68 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	1. Welche Zwecke sind hier im Einzelnen gemeint? Was wird im Einzelnen finanziert? 2. Wie sind die Aufwüchse 2024 und 2025 zu erklären?	AfD	<i>Bericht Nr. 7</i>
11.	S. 6	03		Kennzahl 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1. Welche Ausgaben für Investitionen sind hier im Einzelnen gemeint? Was wird im Einzelnen finanziert? 2. Wie ist der massive Aufwuchs 2024 zu erklären?	AfD	<i>Bericht Nr. 8</i>
12.	S. 8	03	über-greifend	Gender-Budgeting	1. Wie lautet die aktuelle prozentuale Geschlechterverteilung im Zusammenhang mit den Beschäftigten der Senatskanzlei? a) Sollte es ein Übergewicht auf der männlichen Seite geben, sieht der Senat einen Handlungsbedarf und falls ja, warum? b) Sollte es ein Übergewicht auf der weiblichen Seite geben, sieht der Senat einen Handlungsbedarf und falls ja, warum? 2. Verfolgt die Senatskanzlei im Rahmen ihrer Beschäftigungspolitik das Prinzip der Gleichstellung oder das Prinzip der Gleichberechtigung?	AfD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
Kapitel 0300 – Senatskanzlei							
13.		0300	titelübergreifend		Bitte um schriftlichen Bericht zur Smart-City-Strategie (23190, 54690, 54690, 68569, 68590, ...) Übersicht über Maßnahmen, Projekte, Umsetzungs- und Projektpartner, jeweils mit Kostenaufschlüsselung. Werden probeweise KI-Tools eingesetzt? Gibt es andere Formen der Auseinandersetzung mit KI-Tools? Bitte um Erläuterung zu den Projekten Smart Water, Smart Place Hardenbergplatz, DataGovernance.	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 9</i>
14.		0300	titelübergreifend		Bitte um Überblick über Gedenkveranstaltungen und Jahrestage (Jahrestag zum Aufstand des 17. Juni in 2023, 75 Jahre Luftbrücke usw.), mit Kostenaufschlüsselung.	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 10</i>
15.		0300	titelübergreifend		Gute Arbeit im Bereich der Medien: Welche Schlussfolgerungen wurden aus dem Gutachten zu den Arbeitsbedingungen von Film- und Fernsehschaffenden gezogen? Gibt es Abfragen oder Austausch dazu mit dem BKM oder anderen Bundeseinrichtungen? Sind schon erste Maßnahmen geplant, um die Rahmenbedingungen für Beschäftigte und Unternehmen im Bereich Medien weiter zu verbessern? Sind Maßnahmen in Planung, um dem wachsenden Fachkräftebedarf im Medienbereich gerecht zu werden? Insbesondere im Bereich Bildung/Fortbildung/Weiterbildung? In allen, auch technischen Bereichen? Und insbesondere im Bereich journalistische Ausbildung?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 11</i>
16.		0300	titelübergreifend		Bitte um Bericht zur Berlinale: Wie finanziert sich die Berlinale im Einzelnen? Welche Bereiche	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 12</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					verantwortet der Bund. Gibt es Überlegungen für eine stärkere Unterstützung durch das Land Berlin, in Anbetracht der Kürzungen des Bundes? Welche Mittel sind seitens Berlins im Zusammenhang mit der Berlinale veranschlagt? (Empfänge, Feierlichkeiten.)?		
17.		0300	titelübergreifend		Gibt es bereits Gespräche mit der Filmförderung des Bundes und dem Bund, um den Filmstandort Berlin weiter zu stärken – auch hinsichtlich einer verbesserten, zielgenaueren Filmförderung?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 13</i>
18.		0300	titelübergreifend		Zur Landesmedienanstalt Berlin-Brandenburg, MABB: Bitte um Aufschlüsselung der Personalkosten, mit Entgeltgruppen. Welche Vorsorge ist vor Absenkung des Vorwegabzugs getroffen? Welche Perspektive besteht für Alex Berlin? Welche Entwicklungen sind geplant? Welche Mittel fehlen, um das KI-Tool zur Ermittlung verfassungswidriger Symbole länger einzusetzen? Zu Lokaljournalismus (2022/23: 68569, TA 16): Ist die Fortsetzung der Maßnahme vorgesehen? Wo sind die Mittel in welcher Höhe veranschlagt? Zu den Freien Radios (2022/23: 68569, TA 13): Was sprach gegen die Fortschreibung der Förderung? Welche Möglichkeiten bestehen seitens des Senats, die Fördertätigkeit der MABB auszubauen? Wird die barrierefreie und internetunabhängige Empfangbarkeit der Rundfunkanbieter erhalten? Dazu gehört der dauerhafte Erhalt der dafür notwendigen Frequenzen im Bereich 470 bis 694 MHz für Rundfunk und Kultur?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 14</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 18, 21</i>
19.		0300	übergreifend		Was plant der Senat im Rahmen der Feierlichkeiten zum 35. Jahrestages der Friedlichen Revolution und des Mauerfalls im Herbst 2024? In welchen Einzelplänen sind dafür Projekte und Mittel vorgesehen und welche Vorhaben hat speziell die Senatskanzlei in ihrem Etat geplant?	Bündnis 90/ Die Grünen	<i>Bericht Nr. 15</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 19 und neu ergänzter Frage</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
NEU		0300	über-greifend		<u>Nach Ankündigung ergänzt:</u> Welche Planungen des Senats liegen bereits für den 80. Jahrestag der Befreiung 2025 vor? In welchen Einzelplänen sind dafür Mittel vorgesehen und welche Vorhaben plant die Senatskanzlei in ihrem Zuständigkeitsbereich?	Die Linke	
20.		0300	über-greifend		Was plant der Senat in den Jahren 2024/25 im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen Berlin und Brandenburg und welche Projekte sind im Haushalt der Senatskanzlei enthalten?	Bündnis 90/ Die Grünen	Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll
21.		0300	über-greifend		Welche Maßnahmen unternimmt der Senat um Freie Radios und nicht-kommerzielle lokaljournalistische Angebote zu fördern? Welche zusätzlichen Maßnahmen zur Förderung von Lokaljournalismus sind vorgesehen? Welche Maßnahmen setzt der Senat bereits um? Wie stellt sich die diesbezügliche Zusammenarbeit und die Abgrenzung zur mabb dar? Wie unterstützt der Senat Alex-Berlin und wie bindet er Alex-Berlin in seine Kommunikation, über die Parlamentsberichterstattung hinaus, mit ein? Wie stellt sich die diesbezügliche Zusammenarbeit und die Abgrenzung zur mabb dar?	Bündnis 90/ Die Grünen	Bericht Nr. 14 gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 18, 21
22.		0300	über-greifend	Pressesprecher der Senatskanzlei	1. Wie viele Pressesprecher hat die Senatskanzlei und weswegen benötigt sie so viele? 2. Was verdienen die Pressesprecher jeweils? Wo sind diese Zahlen im Haushaltsplan genau abgebildet? 3. Hat sich die Bezahlung des leitenden Pressesprechers unter der Bürgermeisterin Giffey verändert, seitdem unter dem neuen Bürgermeister Wegner eine Leiterin eingesetzt worden ist und der ehemalige leitende Pressesprecher an anderer Stelle als Pressesprecher weiterbeschäftigt wird? Falls ja, inwiefern hat sich die Bezahlung verändert?	AfD	Bericht Nr. 16

23.		über- greifend	über- greifend	Europa- beauftragte	<p>1. Wie viele sogenannte Europabeauftragte oder Mitarbeiter zur Förderung von sogenannter „Europakompetenz“ arbeiten in sämtlichen Senatsverwaltungen? (Bitte für alle Senatsverwaltungen einzeln aufschlüsseln)</p> <p>2. Was verdienen die sogenannten Europabeauftragten oder Mitarbeiter zur Förderung von sogenannter „Europakompetenz“ jeweils? (Bitte sowohl für die Senatsverwaltungen als auch für die Europabeauftragten in den Bezirken aufschlüsseln)</p> <p>3. Welche Personalkosten entstehen Berlin insgesamt für die Beschäftigung sämtlicher sogenannter Europabeauftragter oder Mitarbeiter zur Förderung sogenannter „Europakompetenz“ auf Ebene der Senatsverwaltungen und auf Bezirksebene?</p>	AfD	Nach Aussprache <i>erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>
ÄÄ	S. 13	0300	11921	Rückzahlungen von Zuwendungen	<p>Ansatz 2024: 50.000 Ansatz 2025: 50.000</p>		
Änderungsanträge der Fraktionen							
				<p>Die Linke</p> <p><u>Änderungsantrag Nr. 1</u></p> <p>2024: + 65.000 2025: + 65.000</p> <p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Das Mehr resultiert aus den Erfahrungen der vorangegangenen Jahre sowie aus dem aktuellen Ist-Stand vom 31.07.2023.</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i></p>			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					-/- <i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-		
					Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE		
24.							
a)	S. 13	0300	11960	Einnahmen aus dem Betrieb der Top Level-Domain „berlin“	Bitte um Auflistung der Einnahmen/LOS-Entgelte. Wie erklärt sich die Einnahmeerhöhung 2022? Wie erklärt sich die Ansatzbildung?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 17</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 24 a) - b)</i>
b)	S. 13	0300	11960	Einnahmen aus dem Betrieb der Top Level-Domain „berlin“	Die Einnahmen aus dem Betrieb der Top Level-Domain „berlin“ liegen stabil bei etwa € 400.000,-. Wie kommt diese Summe zusammen? Welche vertraglichen Verpflichtungen führen zu dieser Einnahme? Wie lange ist die Vertragslaufzeit der eingegangenen Verträge? Wann werden Neuverhandlungen, Verlängerungsverhandlungen, ... nötig? Ist das Land Berlin am wirtschaftlichen Erfolg der Vermarktung der Top Level-Domain „berlin“ beteiligt? Welche Maßnahmen unternimmt der Senat, um die Verbreitung der Top Level-Domain „berlin“ zu fördern? Hat der Senat ein Interesse daran, dass die Internetangebote und -Adressen des Landes Berlin so weit wie möglich auf die Endung „berlin“ umgestellt werden? Welche Maßnahmen unternimmt der Senat, um die Internetangebote und -Adressen des Landes Berlin auf die Endung „berlin“ umzustellen? Welche Kosten entstehen im Zusammenhang mit der Umstellung der Endung „berlin“? Erwartet der Senat auch zusätzliche Einnahmen durch eine zunehmende	Bündnis 90/ Die Grünen	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					Verbreitung der Endung „berlin“? Verbindet sich mit der Umstellung von der Endung „berlin.de“ auf „berlin“ Einsparungen? Übermittlung aller Evaluationen, Studien, Wirtschaftspläne und Businesspläne, welche die Beteiligung des Landes Berlins an der Vermarktung der Top Level-Domain „berlin“ und deren Betrieb durch die dotBerlin GmbH betreffen.		
25.	S. 13	0300	23190	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	Bitte detaillierte Auflistung der Mittel – insbesondere auch Projekte zur Smart-Cities-Strategie Berlins – Maßnahmen, Dienstleister*innen, Träger*innen und Fördernehmer*innen, welche hierzu geplant, beauftragt und umgesetzt werden.	Bündnis 90/ Die Grünen	<i>Bericht Nr. 18</i>
26.	S. 13	0300	28290	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	Welche „Zuwendungen Dritter“ in welcher Höhe und für welche „öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen“ werden erwartet?	AfD	<i>Bericht Nr. 19</i>
27.	S. 13	0300	42201	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	Bitte um Erläuterungen zu den Aufwüchsen 2024 und 2025.	AfD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>
ÄÄ	S. 13	0300	42201	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	Ansatz 2024: 8.672.000 Ansatz 2025: 9.250.000 VE 2024: VE 2025:		
Änderungsanträge der Fraktionen							
						Die Linke	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<p style="text-align: center;"><u>Änderungsantrag Nr. 2</u></p> <p style="text-align: center;">2024: - 93.000 2025: - 96.000</p> <p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Das Weniger der Mittel dient der Rücknahme der neuen Leitungsstruktur.</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> -/-</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>		
					<p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU und SPD gegen GRÜNE, LINKE und AfD</p>		
28.	S. 14	0300	42801	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	Bitte um Erläuterungen zu den Aufwüchsen 2024 und 2025.	AfD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>
29.	S. 15	0300	42860	Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	Welches Konzept und welche konkrete personelle Umsetzung verbirgt sich hinter dem Titel? Welche Maßnahmen wurden im Rahmen des Titels im Jahr 2023 umgesetzt?	Bündnis 90/ Die Grünen	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung	
30.	S. 15	0300	44304	Beiträge an die Unfallkasse für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Wieso erhöhen sich die Beiträge an die Unfallkasse so erheblich?	CDU/SPD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>	
31.	S. 15	0300	44379	Sonstige Fürsorgeleistungen für Dienstkräfte	Wieso erhöhen sich die Fürsorgeleistungen für Dienstkräfte so erheblich?	CDU/SPD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>	
32.	S. 15	0300	45903	Prämien für besondere Leistungen	Das Mehr wegen der Senatsumbildung „Verwaltungsmodernisierung und Digitalisierung“ erfordert eine Erhöhung der Prämien für besondere Leistungen. Welche besonderen Leistungen liegen dem zugrunde? Welche Notwendigkeit, Möglichkeit und vertragliche Grundlage sieht der Senat – insbesondere auch im Zuge der Debatte und sukzessiven Abschaffung außertariflicher Zuschüsse, Sonderzahlungen, Boni und Prämien für Mitarbeitende des RBB – Bonuszahlungen zukünftig generell weiter einzuschränken?	Bündnis 90/ Die Grünen	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>	
33.	a)	S. 15	0300	51101	Geschäftsbedarf	Wie erklärt sich die Ansatzbildung? Wie hoch sind die Mittel, die durch Kostensteigerungen entstanden sind?	CDU/SPD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>
	b)	S. 15	0300	51101	Geschäftsbedarf	Der Titel für den Geschäftsbedarf der Senatskanzlei, sprich die Ausgaben für Bücher, Zeitschriften, Allgemeinen Bürobedarf, Portokosten, Rundfunkgebühren, Druckaufträge/Vordrucke und Sonstiges, wächst zunächst um gut 50% an – bleibt dann aber 2024 bis 2025 stabil. Wie erklärt sich der plötzliche Aufwuchs? Wieso sind im weiteren keine Aufwüchse vorgesehen – etwa inflationsausgleichend oder auch nur mögliche steigende Rundfunkgebühren betreffend?	Bündnis 90/ Die Grünen	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/ Bemerkung
34.	S. 16	0300	51140	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	<p>1. Wie viele und welche Fahnen sollen zur „Bestückung von 9 Fahnenmasten“ jeweils 2024 und 2025 besorgt werden und was kosten die Fahnen im Einzelnen?</p> <p>2. Handelt es sich nur um Fahnenmasten vor dem Roten Rathaus oder geht es auch um Fahnenmasten vor Senatsverwaltungen oder Ämtern?</p>	AfD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>
35. a)	S. 18	0300	52610	Gutachten	Bitte um Überblick über die Gutachten 2022/23 (mit Kostenaufschlüsselung, Auftragnehmer, ...) Welche Gutachten sind für 2024/25 geplant? Wofür sind die Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen? Wie erklärt sich der Sperrvermerk fürs 1. Planjahr?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 20 gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 35 a) - c)</i>
b)	S. 18	0300	52610	Gutachten	Welche Gutachten wurden 2022 und 2023 beauftragt und bezahlt? Die Ausgaben für Gutachten und Beratungsdienstleistungen u. a. in den Bereichen - Medien, hier auch zur Evaluierung des Glücksspielstaatsvertrags 2021, werden 2024 um 15% abgeschmolzen und dann 2025 um fast 50% angehoben. Wie kommen diese Schwankungen zustande? Welche Gutachten sind bereits beauftragt, werden beauftragt und liegen diesen Zahlen zugrunde? Welche vertraglichen Rahmenbedingungen liegen beauftragten und zu beauftragenden Gutachten zugrunde? Liegen den bereits beauftragten und den zu beauftragenden Gutachten gedeckelte Stundensätze zugrunde? Erfolgen die Beauftragungen von Gutachten mit Kostendeckel – oder bestehen hier Kostenrisiken, etwa analog zu Beauftragungen im Kontext der Aufarbeitung der Vorfälle rund um den RBB, wo letztlich offensichtlich Aufträge im Nachhinein zurückgenommen, abgebrochen, gestoppt oder storniert wurden – aufgrund ausufernder Kosten? Wurde Vorsorge für derartige Kostensteigerungen getroffen oder sind selbige vertraglich	Bündnis 90/ Die Grünen	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					ausgeschlossen?		
c)	S. 18	0300	52610	Gutachten	<p>1. Welche Gutachten wurden 2022 und 2023 jeweils mit welchen Einzelsummen finanziert? Wer wurde beauftragt?</p> <p>2. Welche Gutachten hatten einen Medienswerpunkt? Worum ging es dabei? Wer wurde beauftragt?</p> <p>3. Welche Gutachten sollen 2024 und 2025 jeweils mit welchen Einzelsummen finanziert werden? Wer wird beauftragt?</p> <p>4. Was ist der „Zukunftspakt Verwaltung“? Worum geht es dabei?</p>	AfD	
ÄÄ	S. 18	0300	52160	Gutachten	<p>Ansatz 2024: 858.000 Ansatz 2025: 1.258.000</p> <p>VE 2024: 5.032.000 VE 2025: 5.032.000</p>		
Änderungsanträge der Fraktionen							
				Bündnis 90/Die Grünen			
				<u>Änderungsantrag Nr. 1</u>			
				2024: - 250.000 2025: - 600.000			
				<i>a) Begründung zum Änderungsantrag Gegenfinanzierung</i>			
				<i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i>			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					-/- <i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-		
					Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU und SPD gegen GRÜNE, LINKE und AfD		
36.	S. 18	0300	52703	Dienstreisen	Diese Ansätze für Dienstreisen werden 2024 um 50% abgeschmolzen und erfahren auch 2025 keinen Aufwuchs. Wie wird in diesem Zusammenhang die im Koalitionsvertrag formulierte, neue Europastrategie unterstützt? Wo sind die zusätzlichen Aufwendungen für Dienstreisen im Zusammenhang mit den in Aussicht gestellten Intensivierungen der Städtepartnerschaften und internationale Netzwerke, die Reisekosten für die Intensivierung der Partnerschaft mit Polen, die Reisekosten für die angestrebten, neuen Städtepartnerschaften mit Kyiv und Tel Aviv nachgewiesen? Wie wird bei Dienstreisen die Klimaneutralität gewährleistet und liegen die dazu notwendigen Aufwendungen den Kalkulationen zugrunde?	Bündnis 90/ Die Grünen	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>
37.	S. 18	0300	52906	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	Können diese Aufgaben mit den doch sehr gering angesetzten Mitteln erfüllt werden?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 21</i>
b)	S. 18	0300	52906	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	Die Repräsentationsmittel des/der Regierenden Bürgermeisters/Bürgermeisterin und Bürgermeister und die außergewöhnlichen Repräsentationsverpflichtungen der Senatskanzlei sind mit gut € 10.000,- veranschlagt. Bitte um Auflistung und detaillierte Zuordnung zu den jeweiligen	Bündnis 90/ Die Grünen	<i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 37 a) - b)</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					Veranstaltungen. Sind die Aufwendungen für das traditionelle Hoffest des/der Regierende/n Bürgermeister/in hier veranschlagt? Wie hoch sind die Aufwendungen für das traditionelle Hoffest des/der Regierende/n Bürgermeister/in? Zu welchen Konditionen werden Sponsor*innen, Ausstellende und Präsentierende an den Kosten beteiligt? Wie begegnet der Senat der Kritik des Steuerzahlerbundes, welcher die Zahlungen der landeseigenen Betriebe bemängelte und behauptete, dass in den Aufsichtsräten der landeseigenen Betriebe Druck ausgeübt würde, damit es eine finanzielle Unterstützung für das Hoffest gibt? Wer wirbt die Sponsor*innen, Ausstellenden und Präsentierenden an? Welche Leistungen werden, etwa von den Meisterköchen und anderen Werbetreibenden und Produktpräsentierenden verlangt? Wie werden die auftretenden Künstler*innen vergütet? Welche Kosten fallen insgesamt an, inklusive der Overheadkosten der Partner für Berlin Holding Gesellschaft für Hauptstadt Marketing? Werden alle Veranstaltungen ausgeschrieben?		
38. a)	S. 19 S. 20	0300	53102 i. V. m. 54010	Berlin- Informationen Dienstleistungen	Bitte um Darstellung der Kosten seit Kommunalisierung des Hauptstadtportals Berlin.de. Welche Mehrkosten sind durch die Aufgabe des PPP entstanden und wo wurden Kosten reduziert? Welche Einnahmen entstehen durch die Einbindung der Ticket-Anbieter? Bitte um Erläuterungen zur Mehrsprachigkeit des Online-Auftritts. Welche Sprachen werden angeboten und nach welcher Maßgabe wurden die Sprachen ausgewählt? Ist die Erweiterung des Angebots angedacht? Ist der Mittelansatz von 50.000 Euro auskömmlich? Zu 54010/Dienstleistungen: Bitte um Übersicht zu Maßnahmen/Beauftragung Dritter.	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 22</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 38 a) - b)</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
b)	S. 19	0300	53102	Berlin-Informationen	<p>TA Stadtinformationssystem berlin.de Welche Produkte werden durch Ausgaben dieses Titels abgedeckt?</p> <p>Es gibt mehrfache extrem ähnliche Onlinekulturkalender, die vom Senat vollfinanziert werden. Auf welcher Evaluation beruht die Intention, diese alle weiterzubetreiben?</p> <p>Wird evaluiert, inwiefern kostenlose privatwirtschaftliche Angebote den Bedarf decken?</p> <p>Welche Kosten entstehen im einzelnen und welche Nutzerzahlen stehen dem gegenüber?</p> <p>Wie hoch sind die laufenden Kosten und die durchschnittliche tägliche Nutzerzahl jeweils für:</p> <p>https://www.berlin.de/kultur-und-tickets/</p> <p>https://www.draussenstadt.berlin/de/veranstaltung-eintragen</p> <p>https://www.creative-city-berlin.de/en/events/all/</p> <p>https://www.berlin-buehnen.de/de/</p>	Bündnis 90/Die Grünen	
39. a)	S. 19	0300	53103	Empfänge, Feierlichkeiten	Bitte um Listung der 2022/23 durchgeführten und der geplanten Veranstaltungen unter Angabe der beteiligten Senatsverwaltungen und soweit möglich.	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 23</i>
b)	S. 19	0300	53103	Empfänge, Feierlichkeiten	<p>Die Ausgaben für Empfänge und Feierlichkeiten aller Senatsverwaltungen, soweit sie nicht in anderen Kapiteln veranschlagt sind, werden fast 100 mal höher veranschlagt als die Ausgaben für Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten und Kontaktpflege des/der Regierenden Bürgermeisters/Bürgermeisterin und Bürgermeisters. Welche Überschneidungen gibt es hier? Welche Veranstaltungen werden durch diesen Titel finanziert/bezuschusst? Bitte um Auflistung und detaillierte Zuordnung zu den jeweiligen Veranstaltungen. Welche Nachhaltigkeitskriterien werden der Zuschussung und Finanzierung der Veranstaltungen zugrundegelegt? Wird – und wenn ja wie – sichergestellt, dass alle Dienstleistenden,</p>	Bündnis 90/Die Grünen	<i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 39 a) - c)</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
c)					Mitarbeitenden und Künstler*innen angemessen, fair und nicht unter Tarif oder unter gängigen Honoraruntergrenzen entlohnt werden? Welche Honoraruntergrenzen werden zugrunde gelegt? Gilt das auch für Subunternehmen?		
	S. 19	0300	53103	Empfänge, Feierlichkeiten	1. Welche Empfänge und Feierlichkeiten sind für 2024 und 2025 vorgesehen? 2. Begründet sich der Aufwuchs 2024 allein durch die Fußball-EM oder gibt es noch andere Anlässe?	AFD	
ÄA	S. 19	0300	53103	Empfänge, Feierlichkeiten	Ansatz 2024: 900.000 Ansatz 2025: 780.000 VE 2024: VE 2025:		
Änderungsanträge der Fraktionen							
				Die Linke			
				<u>Änderungsantrag Nr. 3</u>			
				2024: +/- 0 2025: + 100.000			
				<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Am 8. Mai 2025 jährt sich zum 80. Mal die Befreiung vom deutschen Faschismus. Der Tag der Befreiung ist ein Moment der Freiheit, der Hoffnung und des Sieges über Unterdrückung. Es ist ein Anlass, der an die Opfer erinnert, die ihr Leben im			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<p>Kampf für Freiheit und Gerechtigkeit gegeben haben. Aus diesem Grund plant Berlin ein großes zentrales Fest. Es ist nicht nur eine Hommage an die Vergangenheit, sondern auch eine Anerkennung der Werte, für die dieser Tag steht und die im Schwur von Buchenwald ihren Ausdruck gefunden haben: Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus!</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Die hinzugefügten Mittel werden für ein zentrales Fest zum 80. Jahrestag der Befreiung verausgabt.</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>		
					<p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE</p>		
40. a)	S. 19 S. 28	0300	53118 i. V. m. 68569	Auswärtige Städteverbindungen Sonstige Zuschüsse für konsumtive	Bitte um Erläuterung zu Städtepartnerschaften und zu internationaler Netzwerkarbeit in 2022/23 und 2024/25. Welche Stiftungen, Vereine und Thinktanks sind eingebunden? Wie wurden die Jubiläen der Städtepartnerschaften begangen? Bitte um Listung der Maßnahmen in 68569 unter Angabe der Kosten.	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 24</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 40 a) - b)</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
				Zwecke im Inland			
b)	S. 19	0300	53118	Auswärtige Städteverbindungen	Die Ausgaben im Zusammenhang mit den auswärtigen Städteverbindungen Berlins werden von 2023 (€ 252.000) auf 2024 um gut 20% abgesenkt, auf € 195.000. 2025 erfolgt eine weitere Absenkung, um noch einmal gut 25% auf schließlich € 145.000. Bei stark gestiegenen und möglicherweise weiter steigenden Kosten, für etwa Reisen. Wie wird in diesem Zusammenhang die im Koalitionsvertrag formulierte, neue Europastrategie unterstützt? Wo sind die zusätzlichen Aufwendungen für Dienstreisen im Zusammenhang mit den in Aussicht gestellten Intensivierungen der Städtepartnerschaften und internationale Netzwerke, die Reisekosten für die Intensivierung der Partnerschaft mit Polen, die Reisekosten für die angestrebten, neuen Städtepartnerschaften mit Kyiv und Tel Aviv nachgewiesen? Wie wird bei Dienstreisen die Klimaneutralität gewährleistet und liegen die dazu notwendigen Aufwendungen den Kalkulationen zugrunde?	Bündnis 90/ Die Grünen	
ÄÄ	S. 19	0300	53118	Auswärtige Städteverbindungen	Ansatz 2024: 195.000 Ansatz 2025: 145.000 VE 2024: VE 2025:		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD						Die Linke	
<u>Änderungsantrag Nr. 1</u>						<u>Änderungsantrag Nr. 4</u>	
2024: + 50.000 2025: + 50.000						2024: + 71.000 2025: + 121.000	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Auf der Webseite der Berliner Städtepartnerschaften heißt es „Die internationalen Städteverbindungen Berlins dienen im Sinne der „global cities“ als institutionelles Rückgrat der Internationalisierung der Berliner Wirtschaft und Wissenschaft. Auch das Kulturangebot und der Kulturaustausch mit den Partnerstädten werden rege gefördert. Neben der offiziellen Zusammenarbeit, zu der auch gegenseitige Besuche auf politischer Ebene gehören, ist es für Berlin ein besonderes Anliegen, die Städtepartnerschaften so zu gestalten, dass auch den Bürger*innen Berlins ein konkreter Nutzen erwächst. Vor diesem Hintergrund werden insbesondere Kontakte zwischen Bürger*innen und Volksvertreter*innen, zwischen politischen und gesellschaftlichen Gruppen sowie zwischen städtischen und nicht-städtischen Organisationen unterstützt. Es werden Seminare zur Aus- und Fortbildung von Fach- und Führungskräften veranstaltet, aber auch Kultur-, Wissenschafts- und Sportveranstaltungen sowie Jugendaustausche und</p>		

a) *Begründung zum Änderungsantrag*
Mehrbedarf für die Vernetzung internationaler Filmfestivals.

b) *Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan*
Mehr i. H. v. 50.000 Euro ab 2024 für die Vernetzung internationaler Filmfestivals.

c) *Haushaltsvermerke*
-/-

a) *Begründung zum Änderungsantrag*
Auf der Webseite der Berliner Städtepartnerschaften heißt es „Die internationalen Städteverbindungen Berlins dienen im Sinne der „global cities“ als institutionelles Rückgrat der Internationalisierung der Berliner Wirtschaft und Wissenschaft. Auch das Kulturangebot und der Kulturaustausch mit den Partnerstädten werden rege gefördert. Neben der offiziellen Zusammenarbeit, zu der auch gegenseitige Besuche auf politischer Ebene gehören, ist es für Berlin ein besonderes Anliegen, die Städtepartnerschaften so zu gestalten, dass auch den Bürger*innen Berlins ein konkreter Nutzen erwächst. Vor diesem Hintergrund werden insbesondere Kontakte zwischen Bürger*innen und Volksvertreter*innen, zwischen politischen und gesellschaftlichen Gruppen sowie zwischen städtischen und nicht-städtischen Organisationen unterstützt. Es werden Seminare zur Aus- und Fortbildung von Fach- und Führungskräften veranstaltet, aber auch Kultur-, Wissenschafts- und Sportveranstaltungen sowie Jugendaustausche und

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<p><i>Studienaufenthalte ermöglicht.</i>“ Um diesem Gedanken ausreichend Rechnung zu tragen, sollten die Städtepartnerschaften auch entsprechend ausfinanziert und nicht gekürzt werden. Das Mehr ergibt sich aus den für 2023 veranschlagten Mitteln für Städtepartnerschaften für 18 Städte (17 bisherige Partnerschaften und Kyiv) sowie für eine mögliche zukünftige Städtepartnerschaft mit Tel Aviv, also insgesamt 19 Städtepartnerschaften.</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> -/-</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>		
Abstimmungsergebnis: Einstimmig <u>angenommen</u> mit CDU, SPD und GRÜNE bei Enthaltung LINKE und AfD					Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD		
41.	S. 19	0300	54002	Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)	1. Was wird im Rahmen dieses Titels 2024 und 2025 im Einzelnen finanziert? 2. Wie sind die Aufwüchse 2024 und 2025 zu begründen?	AfD	<i>Bericht Nr. 25</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					3. Was genau ist unter „Unterstützungsleistungen zum Veränderungsmanagement in der Berliner Verwaltung“ zu verstehen und wer wird hierfür mit Mitteln in welcher Höhe finanziert?		
NEU	S. 19 i.V.m. S. 35	0300	54003 i.V.m. 51135	Geschäftsprozess optimierung i.V.m. Digitalisierung optimierter Geschäfts- prozesse nach dem EGovG Bln	<u>Nach Ankündigung ergänzt:</u> Welche Geschäftsprozesse im Bereich der Senatskanzlei bzw. der Europaabteilung sind in den letzten beiden Jahren optimiert und digitalisiert worden? Welche werden in den Jahren 2024 / 2025 optimiert und digitalisiert?	Die Linke	<i>Bericht Nr. 26</i>
42. a)	S. 20	0300	54010	Dienstleistungen	Zu TA Medienboard: Wie erklärt sich die Mittelerhöhung um 600.000 Euro? Wurden seit 2022 Personalstellen geschaffen? Welche Gründe sprechen für befristete Arbeitsverträge. Wurden Entfristungen vorgenommen? Zu TA Digitalstrategie: Welche Überlegungen/Zielstellungen liegen dem Programm zugrunde? Welche konkreten Maßnahmen sind unter der Digitalstrategie „Gemeinsam Digital“ geplant? Bitte um Aufschlüsselung der Kosten. Welche Kooperationspartner sollen eingebunden werden? Ist die Beauftragung Dritter vorgesehen? Ohne TA: Wird das Format der Rathaus-Dialoge fortgeführt? Welche Themenfelder zur Entwicklung Berlins sollen behandelt werden? Wo sind die Kosten für die Bereitstellung von Belegplätzen in Kindergärten veranschlagt?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 27</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 42 a) - c)</i>
b)	S. 20	0300	54010	Dienstleistungen	Durch den Verzicht auf die Abbildung des Ist (Rest/R) 2022 und des Ansatz 2023 wird die Entwicklung dieses Titels schwer nachvollziehbar. Bitte entsprechend ergänzen und nachvollziehbar	Bündnis 90/ Die Grünen	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					darstellen. Worauf entfallen die rund 500 T €, um die der TA „Anteils Berlins am Aufwendungsersatz für den Betrieb der Medienboard Berliner-Brandenburg GmbH“ aufwächst? Was verbirgt sich hinter dem neuen TA „Digitalstrategie Gemeinsam Digital: Berlin“ i.H.v. 3 Mio. € p.a.? Wieso ist der Ansatz hier verortet? Bitte alle betroffene Projekte und Maßnahmen individuell auflisten und die Kosten detailliert aufschlüsseln. Welche vertragliche Bindung besteht mit den beauftragten Dienstleister*innen? Bitte um Vorlage eines Konzepts.		
c)	S. 20	0300	54010	Dienstleistungen	1. Warum werden hier zusätzlich zu den Titeln 68324 und 53103 Gelder für die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH etatisiert? 2. Wer oder was wird im Rahmen sogenannter „Sonstige[r] Dienstleistungen“ 2024 und 2025 im Einzelnen finanziert?	AfD	
43. a)	S. 20	0300	54053	Veranstaltungen	TA 5, 100 Jahre S-Bahn: Welche Maßnahmen sind geplant? TA 7, Sonderformat EURO 24: Welcher Art ist das Sonderformat, welche Ziele verfolgt das Format? TA 10, Internationale Fragen, Demokratieförderung, Gesellschaft: Welcher Art sind die Veranstaltungen? Welche Themenfelder sind geplant? TA 11, Oder-Partnerschaft: Welche Maßnahmen sind geplant? Warum wird die Maßnahme 2025 eingestellt?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 28</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 43 a) - c)</i>
b)	S. 20 S. 22	0300	54053 i. V. m. 68123	Veranstaltungen Ehrungen, Preise	Durch den Verzicht auf die Abbildung des Ist (Rest/R) 2022 und des Ansatz 2023 wird die Entwicklung dieses Titels schwer nachvollziehbar. Bitte entsprechend ergänzen und nachvollziehbar darstellen. TA 5. 100 Jahre S-Bahn in Berlin, Jubiläum 2024. Hierfür wurden 2022 € 25.000 und 2023 € 975.000 veranschlagt. 2024 sind €	Bündnis 90/ Die Grünen	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<p>1.000.000 vorgesehen und 2025 € 750.000. Wofür werden die Mittel verausgabt? Bitte eine detaillierte Auflistung der Kosten. Warum werden für das 100jährige S-Bahn Jubiläum 2024 Kosten in Höhe von € 750.000 im Folgejahr fällig?</p> <p>TA 6. Welches Format ist mit dieser Ost-MPK gemeint? Bitte Details auflisten.</p> <p>TA 7. Fußball-EM Sonderformat. Was ist darunter zu verstehen und wie werden die € 250.000 im Detail verausgabt?</p> <p>TA 9. Warum ist hier ein Wissenschaftspreis, dotiert mit € 25.000 für jeweils 2024 und 2025 veranschlagt – und im Titel (S. 22) 68123 Ehrungen, Preise die Verleihung eines Wissenschaftspreises, erstmals 2023, in Höhe von € 50.000? Um welche Ausgaben handelt es sich jeweils? Handelt es sich um denselben Wissenschaftspreis? Bitte eine detaillierte Auflistung.</p> <p>TA 10. Welche Veranstaltungen zu Internationalen Fragen, Demokratieförderung und Gesellschaft sind hier gemeint? Bitte eine detaillierte Auflistung, einen Überblick über die Vergabekriterien, Ausschreibungen, Dienstleister+innen und Fördernehmer*innen.</p>		
c)	S. 20	0300	54053	Veranstaltungen	<p>zu 5. Das Jubiläum wird 2024 gefeiert. Warum sind 2025 noch einmal 750.000 Euro eingeplant?</p> <p>zu 10. Wer oder was wird im Rahmen von „Veranstaltungen zu Internationalen Fragen, Demokratieförderung, Gesellschaft“ 2024 und 2025 jeweils mit Mitteln in welcher Höhe finanziert? (Bitte einzeln aufschlüsseln)</p> <p>zu 11. Warum werden Summen für die Oder-Partnerschaft sowohl an</p>	AfD	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					dieser Stelle als auch unter Titel 68535 eingeplant?		
ÄÄ	S. 20	0300	54053	Veranstaltungen	Ansatz 2024: 2.120.000 Ansatz 2025: 1.521.000 VE 2024: VE 2025:		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD						AfD	
<u>Änderungsantrag Nr. 2</u>						<u>Änderungsantrag Nr. 1</u>	
2024: - 200.000 2025: - 200.000						2024: - 500.000 2025: - 500.000	
<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Zu TA 10. Veranstaltungen zu Internationalen Fragen, Demokratieförderung, Gesellschaft: Weniger i. H. v. 200.000 Euro ab 2024 zur Gegenfinanzierung.						<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Der geplante kostspielige Auftritt der Senatskanzlei auf der re:publica sollte den Steuerzahlern erspart bleiben. Der Regierende Bürgermeister kann auf der Messe ohne Weiteres als Podiumsgesprächspartner in Erscheinung treten.	
<i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Anpassung der Tabelle: TA 10. Veranstaltungen zu Internationalen Fragen, Demokratieförderung, Gesellschaft: 2024: 300.000						Demokratieprojekte sollten nicht nach Gutsherrenart und wie Arzneien verordnet werden, sondern Wahlentscheidungen sollten respektiert und der Wählerwille	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
2025: 300.000 <i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-							anschließend in aktive Politik umgesetzt werden. Die Ausweitung direktdemokratischer Elemente wäre der Demokratie dienlicher als vorgefertigte Demokratieprojekte oder Pseudo-Bürgerbeteiligung. <i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Der TA 10 entfällt für 2024 und 2025 vollständig. <i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>angenommen</u> mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE							Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD
44.	S. 21	0300	54302	Aufwendungen für die Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg	In den aktuellen Richtlinien der Regierungspolitik 2023-2026 heißt es: <i>„Regelmäßige Abstimmungen zwischen Brandenburg und Berlin sind zur fortlaufenden Koordination in und Entwicklung von wichtigen Politikbereichen von zentraler Bedeutung. Hierzu gehören auch die gemeinsamen Sitzungen beider Landesregierungen, die mindestens einmal im Jahr stattfinden, sowie die Zusammenarbeit mit dem kommunalen Nachbarschaftsforum. Um gemeinsame Projekte und Planungsziele zu besprechend, prüft der Senat eine Metropolraumkonferenz.“</i>	Die Linke	<i>Bericht Nr. 29</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					Der Titel, der diese Aufwendungen finanzieren soll, fällt mit dem neuen Doppelhaushalt weg. Wie bewertet der Senat die bisherige Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg? Welche Ausweitungen sind in 2024 und 2025 geplant? Aus welchen Titeln und in welcher Höhe werden in 2024 und 2025 die Aufwendungen für die Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg finanziert?		
45.	S. 21	0300	54609	Maßnahmen zur Förderung institutionalisierter Patenschaften Berlins	Bitte um Erläuterung zu den Aktivitäten der beiden Patenschiffe, angesichts der Kostensteigerungen und der Bedeutung internationaler Zusammenarbeit.	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 30</i>
46. a)	S. 21	0300	54611	Kommunikation Hauptstadtmarke	Welche Maßnahmen, Kampagnen oder Initiativen sind in 2024/2025 geplant? Bitte um Kostenaufschlüsselung. Wie erklärt sich die Ansatzbildung nach Abschluss des Markenrelaunches? Wurde für Angebote im Bereich Audio/Radio und Audiovisueller Projekte die Einbindung von den Freien Radios und Alex Berlin geprüft?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 31</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 46 a) - b)</i>
b)	S. 21	0300	54611	Kommunikation Hauptstadtmarke	Warum setzt der Senat nur auf eine singuläre Hauptstadtmarke, anstatt die HauptstadtREGION gemeinsam mit dem Land Brandenburg weltweit zu bewerben? Welche Vor- und Nachteile sieht der Senat bei einer singulären Hauptstadtmarke im Vergleich zu einer Marke als Metropol- bzw. Hauptstadtregion? Welche Strategie für eine gemeinsame Kommunikation der Region in Zusammenarbeit mit Brandenburg verfolgt der Senat? Bitte detaillierte Auflistung der Mittel, Maßnahmen, Dienstleister*innen, Träger*innen und Fördernehmer*innen, welche zur Entwicklung und Weiterführung von Kommunikationsmaßnahmen zur nationalen und internationalen Bewerbung der Hauptstadt und der Hauptstadtmarke verwandt und	Bündnis 90/ Die Grünen	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					beauftragt werden.		
ÄÄ	S. 21	0300	54611	Kommunikation Hauptstadtmarke	Ansatz 2024: 2.000.000 Ansatz 2025: 2.000.000 VE 2024: VE 2025:		
Änderungsanträge der Fraktionen							
						AfD	
						<u>Änderungsantrag Nr. 2</u>	
						2024: - 1.000.000 2025: - 1.000.000	
							<i>a) Begründung zum Änderungsantrag Noch so teure Imagekampagnen können die vielen Baustellen und Probleme in Berlin, die Einheimischen und internationalen Gästen täglich auffallen, nicht schönfärben. Noch so teure Imagekampagnen können echtes politisches Handeln, das zu echten Verbesserungen führt, nicht ersetzen. Laut Senat soll die Kampagne „Stärken der Stadt stärken und das vorhandene gute Mindset unterstützen“. Derartige Floskeln sind plump, undifferenziert und</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
							nichtssagend. Sie sind fernab der Lebensrealitäten und alltäglichen Probleme der Berliner. <i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Der Titel wird für 2024 und 2025 halbiert. <i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-
							Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD
47.							
a)	S. 21	0300	54690	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	Bitte detaillierte Auflistung der Mittel , Maßnahmen, Dienstleister*innen, Träger*innen und Fördernehmer*innen, welche hier für öffentlichkeitswirksame Maßnahmen und das Projekt Smart City verwendet und beauftragt werden.	Bündnis 90/ Die Grünen	<i>Bericht Nr. 32</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 47 a) - b)</i>
b)	S. 21	0300	54690	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1. Was wird im Rahmen dieses Titels 2024 und 2025 im Einzelnen finanziert? 2. Wie sind die Aufwüchse 2024 und 2025 zu begründen? 3. Welche „öffentlichkeitswirksame[n] Maßnahmen“ werden 2024 und 2025 im Einzelnen finanziert?	AfD	
48.							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
a)	S. 22	0300	68207	Zuschuss an die Deutsche Film- und Fernsehakademie	Bitte um Erläuterung zur Ansatzbildung. Bitte um Übersicht über das Dffb-Personal. Gibt es einen Haustarifvertrag und welche Schwerpunkte sind darin festgehalten? Bitte um Aufschlüsselung der Personalkosten, mit Entgeltgruppen. Wie viele Studierende studieren derzeit an der Dffb? Wird das Filmnetzwerk Berlin fortgeführt? Ist dessen Finanzierung gesichert? Welchen Stand haben die Vorbereitung zum Dffb-Umzug?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 33</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 48 a) - d)</i>
b)	S. 22	0300	68207	Zuschuss an die Deutsche Film- und Fernsehakademie	Bitte Auflistung der aktuellen Studierenden-, Gasthörenden nach Beginn des Studiums und aktuellem Fachsemester, aufgeschlüsselt nach Studiengängen. Anzahl der Lehrenden, aufgelistet nach Studiengängen / Studienfächern. Wie hoch ist die Anzahl der aktuell aktiv Studierenden. Wie viele Studierende haben die dffb vor/ohne, wie viele mit Abschluss verlassen? In welchen Semestern befinden sich die aktiv Studierenden? Bitte für die letzten zehn Jahre aufschlüsseln. Welchen Stand der Umzugsplanung haben wir erreicht, welche Mittelabflüsse fallen wann an? Gibt es Verzögerungen beim Umzug und wird die dffb den Potsdamer Platz pünktlich verlassen können? Sind alle Voraussetzungen für den Umzug geschaffen worden und alle nötigen Mittel eingestellt? Wie hoch sind, und wie haben sich die budgetierten Kosten verändert/erhöht? Sind Vorkehrungen geschaffen worden, sollte der Auszug nicht zum 31.3.2025 erfolgen können? Bitte detaillierte Auflistung der Kosten.	Bündnis 90/ Die Grünen	
c)	S. 22	0300	68207	Zuschuss an die Deutsche Film- und Fernsehakademie	Welche Kosten sind für Tarifierungen der tariflich Beschäftigten entstanden? Wie viele Dozent*innen arbeiten auf Honorarbasis? Wie unterstützt die Dffb die Vernetzung der Studierenden mit Produzent*innen, Verleiher*innen, Kinos und Filmfestivals?	Die Linke	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
d)	S. 22	0300	68207	Zuschuss an die Deutsche Film- und Fernsehakademie	1. Wie sind die Aufwüchse 2024 und 2025 jeweils zu begründen? 2. Hielte der Senat die Einführung einer moderaten Beteiligung der Studenten an den Studienplatzkosten für vertretbar? Hielte der Senat die Einführung nachgelagerter Studiengebühren für sinnvoll?	AfD	
ÄÄ	S. 22	0300	68207	Zuschuss an die Deutsche Film- und Fernsehakademie	Ansatz 2024: 10.722.000 Ansatz 2025: 14.432.000 VE 2024: 10.709.000 VE 2025:		
Änderungsanträge der Fraktionen							
						AfD <u>Änderungsantrag Nr. 3</u> 2024: +/- 0 2025: +/- 0 <i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Aktuell beziffern sich die Kosten eines Studienplatzes an der DFFB auf etwa 27.000 Euro pro Jahr. Daher soll die DFFB Entgelt für das Studium verlangen oder nachgelagerte Studiengebühren. Das ist an anderen Filmschulen in Deutschland auch der Fall. <i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i>	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
							Die Fördersumme wird in Höhe v. 10% gesperrt. Die Sperre soll aufgehoben werden, sobald die DFFB ein Konzept vorlegt, das die Erhebung von Studiengeldern beinhaltet. <i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-
							Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD
49.							
a)	S. 24	0300	68230	Zuschuss CityLAB	- Wie hoch sind die Personal-Ausgaben für das CityLAB? - Welche konkreten Lösungen / Anregungen/ Initiativen für städtische Probleme von Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft wurden im CityLAB bisher erarbeitet? Welche konkreten Ergebnisse, Anregungen – insbesondere im Bereich Digitalisierung – sind bisher konkret aus dem „City-LAB“ hervorgegangen? - Welche Projekte fanden bisher im Rahmen des „City-LABs“ statt? - Welche Projekte aus den angesetzten Mitteln sind geplant? Ist das CityLab in Maßnahmen der Smart-City-Strategie?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 34</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 49 a) - c)</i>
b)	S. 24	0300	68230	Zuschuss CityLAB	Inwieweit ist das Ziel des CityLAB, die Potenziale von Digitalisierung und Smart-City-Technologie auszuloten und praxistaugliche Lösungen für Berlin und andere Städte zu entwickeln, umgesetzt worden? Das CityLAB soll dabei als ein Dienstleister und Vordenker für Stadt und Stadtgesellschaft gleichermaßen fungieren. Als zentrale Anlaufstelle in Berlin für die	Bündnis 90/ Die Grünen	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					Themen Digitalisierung und Smart City, als Veranstaltungsort, Think Tank, Co-Working Space, Versuchslabor und Ausstellungsfläche und dabei sämtlichen relevanten Akteuren für einen kollaborativen Austausch offenstehend. Wie weit sind diese Aufgaben erfüllt worden? Hat es eine Evaluation der Ausgaben gegeben? Bitte Ausgaben detailliert aufschlüsseln. Wie viele Personen wurden mit den jeweiligen Maßnahmen erreicht? Welche Kontrollmechanismen wurden mit welchem Ergebnis eingesetzt? Welche Nachhaltigkeitsmaßnahmen wurden veranlasst? Welche Nachjustierungen wurden vorgenommen? Welche Schwerpunkte wurden neu gesetzt? Wie ändert sich die Mittelverteilung? Gibt es Bedarfsanmeldungen, welche einen noch größeren Wirkungsbereich ermöglichen könnten, etwa durch Personalaufwuchs?		
c)	S. 24	0300	68230	Zuschuss CityLAB	Welche Aktivitäten/Mittel sind jeweils in 24/25 in welcher Höhe geplant?	Die Linke	
ÄÄ	S. 24	0300	68230	Zuschuss CityLAB	Ansatz 2024: 2.800.000 Ansatz 2025: 3.300.000 VE 2024: 4.000.000 VE 2025:		
Änderungsanträge der Fraktionen							
						AfD <u>Änderungsantrag Nr. 4</u> 2024: - 2.800.000 2025: - 3.300.000	
<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
							<p>Die hier beschriebenen Projekte überzeugen nicht, wenngleich die Modernisierung der Verwaltung und das Gießen von Stadtbäumen sinnvoll erscheinen. Für beide Zwecke können aber andere Akteure herangezogen werden.</p> <p>Die unnötige Anhäufung von Anglizismen (z. B. „Speaker“ statt „Sprecher“) führt ähnlich der zunehmenden Verwendung sogenannter Gendersprache zu einer immer stärkeren Entfremdung der politischen, wirtschaftlichen und medialen Etablierten von der restlichen Bevölkerung. Der Trend beschleunigt die gesellschaftliche Spaltung. Daher ist von der Verwendung von sogenannter Gendersprache abzusehen und die unnötige Häufung von Anglizismen zu vermeiden.</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Der Titel entfällt.</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
						Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD	
50.							
a)	S. 25	0300	68324	Zuschüsse an die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH	Wie viele Filmprojekte wurden 2022/23 gefördert? Wirkt sich die Novellierung des Filmförderungsgesetzes auf die Filmproduktionen aus? Wie hoch ist die Tilgungsquote der Filmproduktionen 2022/23? Wie hat sich das Antragsvolumen im Bereich Digitale Filmproduktion/VFX entwickelt und welche Entwicklungen zeichnen sich ab? Läuft die Vergabe weiterhin über das Medienboard? Wie beziffern sich die Mittel im Bereich der digitalen Filmproduktion/VFX? Wie wird der Senat der Überjährigkeit von Filmproduktionen gerecht? Hat sich die Anzahl beteiligter Filmförderereinrichtungen seit 2021 verändert? Wie viele Anträge auf Förderungen im Bereich Kinder-, Dokumentar-, künstlerischem Film und Filmfestivals sind 2022/23 eingereicht worden? Wie hoch fiel die re:publica-Förderung 2023 aus und in welcher Höhe ist die Förderung 2024 geplant? Wird das Human Rights Festival in gewohnter Qualität weitergeführt? Welche Mittel sind dafür bereitgestellt? Unterstützt der Senat die vom Parlament gestartete Initiative zur Vernetzung der Europäischen Filmfestivals? -Wie entwickelt sich die Initiative Kinossommer? Konnte der Senat hier schon Verbesserungen für Openair-Events erreichen? Soll die Draußenstadt-Initiative miteingebunden werden? -Wie ist die Planung für einen Berliner Standort des Medienboards?	CDU/SPD	Bericht Nr. 35 gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 50 a) - d)
b)	S. 25	0300	68324	Zuschüsse an die Medienboard	Wie viele Projekte wurden 2022/23 gefördert? Bitte nach Sparten auflisten.	Bündnis 90/Die Grünen	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
				Berlin-Brandenburg GmbH	<p>Wie viele Projekte (Film, Games ...) haben sich um Förderung beworben und wie hoch waren die jeweiligen Förderquoten? Wie hoch sind die jeweiligen Regionaleffekte – in den einzelnen Bereichen?</p> <p>Bestehen Förderlücken? Wie hoch sind die insgesamt angefragten Fördersummen? Wie hoch sind die jeweils förderungswürdigen Summen? Wie hoch sind die tatsächlich geförderten Summen? Was wären die optimalen Mittelausstattungen, um möglichst hohe wirtschaftliche Regionaleffekte zu erzielen? Welche Mittel wären nötig, um alle förderwürdigen, künstlerischen Anträge fördern zu können?</p> <p>Wie entwickeln sich jüngere Förderprogramme, etwa im VFX und Immersiv Bereich?</p> <p>Wie entwickeln sich die Schwerpunkte Film / Kino / Serien / Games / Immersiv, hinsichtlich der Anzahl von Förderprogrammen und Mittelverteilung? Wie soll sich die Förderung des Medienboard in 2024 und 2025 in den verschiedenen Bereichen aufgliedern? Welche Veränderungen gegenüber den Vorjahren werden geplant/umgesetzt?</p> <p>Wie hoch ist der Anteil der in Digital Stages produzierten Projekte? Welche Auswirkungen auf den ökologischen Fussabdruck dieser Projekte hat die Nutzung der Digital Stages? Wie hat sich der Förderbedarf im Bereich der digitalen Filmproduktion seit Einführung entwickelt? Welche Entwicklungen sind erwartbar?</p> <p>Wie hat sich die Dienstleisterförderung in Baden-Württemberg und Bayern entwickelt? Welche Maßnahmen unternimmt das MBBB, um keine, die öffentliche Haushalte belastenden, Konkurrenzen zu befördern und Reisetätigkeiten der Fördernehmer*innen zu minimieren? Wieviele Projekte werden bundesländerübergreifend gefördert und welche Maßnahmen ergreift das Medienboard Berlin Brandenburg, um unnötige Reisen der Teams zu vermeiden?</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<p>Welche Maßnahmen unternimmt das MBBB, um dem Unterbietungswettkampf, zwischen den deutschen / europäischen Medienproduktionsorten, zu begegnen? Wie hoch sind die Tilgungsquoten der einzelnen Förderprogramme? Bitte ab 2010 detailliert auflisten. Welche Maßnahmen unternimmt das MBBB, um die filmkulturelle Infrastruktur unter technischen Gesichtspunkten zu stärken? Welche Maßnahmen unternimmt das MBBB, um die Kinolandschaft in ihrer gesamten Vielfalt zu stärken? Bitte um Aufschlüsselung der Kinoförderung und der Programmkinoförderung. Welche Kriterien liegen den Kinoförderungen zugrunde? Wie werden inhabergeführte, kuratierte Kinos gefördert? Wie hat sich die Anzahl der Medienschaffenden in den einzelnen Bereichen seit 2010 in Berlin und Brandenburg entwickelt? Bitte jahresscharf auflisten. Welche Maßnahmen unternimmt das MBBB, um die Transformation hin zu weitestgehend nachhaltiger und klimaneutraler Produktion in den einzelnen Bereichen zu fördern? Sind hierfür weitere Mittel notwendig? Ist der Ansatz für die Förderung von Kinder-, Dokumentarfilm, künstlerischem Film sowie Kurz- und Animationsfilm ausreichend? Es sind hier keine Aufwüchse gegenüber dem HH 22/23 vorgesehen, trotz gestiegener Kosten – bedeutet das weniger förderbaren Projekte? Wie viele Projekte haben Förderanträge gestellt und wieviele konnten bewilligt werden? Wieviele Projekte konnten nicht gefördert werden, obwohl sie förderwürdig waren? Wie hoch waren die beantragten im Vergleich zu den bewilligten Summen? Bitte nach Sparten getrennt auflisten. Die für die Förderung von Festivals vorgesehenen Mittel haben einen leichten Aufwuchs erfahren. Ist selbiger ausreichend? Wie</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<p>viele Festivals beantragen Förderung, wie viele sind förderwürdig und wieviele können gefördert werden? Bitte eine detaillierte Auflistung mit Ausweisung der beantragten, wünschenswerten und tatsächlichen Fördersummen. Welche Fördersummen sind für die drei vormals namentlich genannten Filmfestivals, (Human Rights Film Festival Berlin, Teddy- Awards, Jüdisches Filmfestival) beantragt, wünschenswert und zur Förderung vorgesehen? Gibt es das im letzten Haushalt angekündigte Senatskonzept, dessen Kriterien der Förderung von Filmfestivals zugrundeliegen sollen? Wenn ja bitte anfügen, wenn nein – warum nicht? Welche Kriterien liegen der Filmfestivalförderung zugrunde?</p> <p>Wie entwickelt der Senat die vom Parlament gestartete Initiative zur Vernetzung der Europäischen Filmfestivals? Welche konkreten Maßnahmen sind 2024/25 geplant? Wie wird das MBBB in die Maßnahmen des Senates zur Vernetzung der Filmfestivalstädte eingebunden?</p> <p>Wie wird die Filmwirtschaft in die kulturellen Schlüsselprojekte des Berliner Senates, etwa Kultursommer/Kulturfestival, DraussenStadt ... eingebunden?</p> <p>Ist das MBBB in die Messe „Re:publica“ eingebunden? Welche Förderung ist hier vorgesehen? Sind Förderung und/oder Teilnahme des MBBB an weiteren Formaten, Veranstaltungen oder Events mit ähnlicher Ausrichtung geplant?</p> <p>Welche Aktivitäten werden für das 20-jährige Jubiläum des MBBB in 2024, seitens des MBBB und/oder des Senates geplant? Welche Maßnahmen werden durch die € 350.000, welche für die Reduzierung des Vorwegabzugs vorgesehen sind, abgedeckt?</p> <p>Welche Maßnahmen ergreift das MBBB um die Abhängigkeit der hiesigen Filmwirtschaft und Filminfrastruktur von ausländischen Großproduktionen zu verringern?</p> <p>Besteht im Games und Immersiven Bereich eine ähnliche</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<p>Abhängigkeit von internationalen Großkonzernen und mit welchen Maßnahmen unterstützt das MBBB eine Reduzierung dieser Abhängigkeit?</p> <p>Welche Auswirkungen hat der russische Angriffskrieg in der Ukraine auf die Filmwirtschaft? Welche Maßnahmen unternimmt das MBBB um Filmschaffenden aus und in der Ukraine zu helfen? Sind der Senat und das Medienboard in geplante Maßnahmen, etwa beim Wiederaufbau oder der Kooperation eingebunden?</p> <p>Welche Maßnahmen unternimmt das MBBB zur Förderung der nach Berlin und Brandenburg geflohenen Film- und Medienschaffenden? Bitte nach Herkunftsregionen getrennt auflisten, falls es hier unterschiedliche Programme gibt.</p>		
c)	S. 25	0300	68324	Zuschüsse an die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH	<p>Wie soll sich die Förderung des Medienboard in 2024 und 2025 nach verschiedenen Bereichen aufgliedern?</p> <p>Mit wie welchen Summen wurden die einzelnen Sparten Kinder-, Dokumentar-, künstlerischer Film sowie Kunstfilm 2022 und 2023 jeweils gefördert?</p> <p>Welches Förderkonzept lag dem zugrunde?</p> <p>Welche Filmfestivals wurden 2022 und 2023 jeweils mit welchen Fördersummen gefördert?</p> <p>Welches Förderkonzept lag dem zugrunde?</p> <p>Welche Preisverleihungen sollen neben dem Kinoprogrammpreis gefördert werden? Welches Förderkonzept liegt dem zugrunde?</p> <p>Wie sind Fördermaßnahmen zur Förderung der Filmkultur definiert? Welches Förderkonzept liegt dem zugrunde?</p>	Die Linke	
d)	S. 25	0300	68324	Zuschüsse an die Medienboard Berlin-	<p>1. Wodurch entstand der massive Aufwuchs von 2022 auf 2023?</p> <p>2. Ist eine Kooperation mit der Messe re:publica vorgesehen?</p>	AfD	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
				Brandenburg GmbH	Wenn ja, Unterstützungen in welcher finanziellen Höhe sind 2024 und 2025 geplant?		
ÄÄ	S. 25	0300	68324	Zuschüsse an die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH	Ansatz 2024: 17.990.000 Ansatz 2025: 17.990.000 VE 2024: 17.990.000 VE 2025: 17.990.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD		Bündnis 90/Die Grünen		Die Linke		AfD	
<u>Änderungsantrag Nr. 3</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 2</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 5</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 5</u>	
2024: +/- 0 2025: +/- 0		2024: +/- 0 2025: +/- 0		2024: +/- 0 2025: +/- 0		2024: - 1.799.000 2025: - 1.799.000	
a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> -/-		a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Strukturelle Unterfinanzierung kompensieren, Planungssicherheit herstellen		a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> 1/3 der Anträge auf Förderung von Kinder-, Dokumentar- und künstlerischem Film sowie Kurz- und Animationsfilmen wurde abgelehnt, obwohl sie förderwürdig waren. Um dies zu ändern ist ein stärkeres Engagement des Medienboards in diesem Bereich nötig.		a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die positiven Effekte der Filmförderung werden allgemein über- und die negativen Effekte (Marktverzerrung) unterschätzt. Im Rahmen der Filmförderung stehen politisch korrekte Vorgaben wie gender- und identitätsideologische Aspekte im Vordergrund. Das schränkt die künstlerische Freiheit ein und führt zu Monotonie statt Vielfalt.	
b) <i>Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Streichung der Höchstfördersumme bei den Filmgenres. Alt: „Vom Ansatz sind bis zu 1.500.000 € für die Förderung von Kinder-, Dokumentar-, künstlerischem Film sowie Kurz- und Animationsfilm vorgesehen.“ Der Absatz wird wie folgt geändert: Neu: „Vom Ansatz sind Mittel für diverse Filmgenres enthalten.“		b) <i>Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Vom Ansatz sind mindestens 1.300.000 € für die Förderung von Filmfestivals vorgesehen. Vom Ansatz sind 2024 und 2025 jeweils mindestens 200.000 € für das Human Rights Filmfestival und jeweils mindestens 200.000 € für das Jüdische		b) <i>Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Vom Ansatz sind bis zu 1.600.000 Euro 2024 und auch 2025 für die		b) <i>Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i>	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
				<p>Filmfestival vorgesehen.</p> <p>Mindestens 80.000 € sind 2024 und 2025 vorgesehen für die Förderung des Teddy Awards.</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>	<p>Förderung von Kinder-, Dokumentar-, künstlerischem Film sowie Kurz- und Animationsfilm vorgesehen.</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> Die Mittel sind übertragbar.</p> <p style="text-align: center;"><u>Änderungsantrag Nr. 6</u></p> <p style="text-align: center;">2024: +/- 0 2025: +/- 0</p> <p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Förderung der Filmfestivals soll entsprechend dem Bedarf entwickelt werden.</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Vom Ansatz sind bis zu 1.400.000 Euro 2024 und auch 2025 vorgesehen.</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> Bis 31.03.2024 ist ein Konzept vorzulegen, dass der Förderung von Filmfestivals zugrunde liegt.</p>		<p>Der Titel wird um 10% reduziert.</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>
				<p>Änderung des Absatzes zu Filmfestivals: Alt: „Vom Ansatz sind bis zu 1.300.000 € für die Förderung von Filmfestivals vorgesehen.“ Der Absatz wird wie folgt geändert: Neu: „Vom Ansatz sind bis zu 1.300.000 € für die Förderung von Berliner Filmfestivals wie dem Human Rights Film Festival und anderer Filmfestivals vorgesehen.“</p> <p>Änderungen des Absatzes zu Preisverleihungen: Alt: „Vom Ansatz sind bis zu 2.300.000 € für die Förderung von Preisverleihungen, davon 1.500.000 für den Kinoprogrammpreis vorgesehen.“ Der Absatz wird wie folgt geändert: Neu: „Vom Ansatz sind bis zu 2.300.000 € für die Förderung von Preisverleihungen, davon bis zu 1.500.000 € für den Kinoprogrammpreis vorgesehen.“</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung		
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>angenommen</u> mit CDU und SPD gegen LINKE und AfD bei Enthaltung GRÜNE				Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE bei Enthaltung LINKE		ÄA Nr. 5 Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD und AfD gegen LINKE bei Enthaltung GRÜNE ÄA Nr. 6 Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE		Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD	
51.									
a)	S. 27	0300	68535	Zuschüsse im Rahmen der europa-politischen Öffentlichkeitsarbeit	Bitte um Überblick über Struktur, Ausrichtung und Finanzierung der Europäische Akademie Berlin als Einrichtung der non-formalen politischen Bildung nach Anhörung im Ausschuss vom 6. September. Bitte um Erläuterung zur Bedarfsmeldung. Kann die Europäische Akademie mit den angesetzten Mitteln ihre Aufgaben erfüllen?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 36</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 51 a) - c)</i>		
b)	S. 27	0300	68535	Zuschüsse im Rahmen der europa-politischen Öffentlichkeitsarbeit	Wie bewertet der Senat die Arbeit der EAB für Berlin? Welche Rolle soll die EAB im Hinblick auf eine breite Wahlbeteiligung zur Europawahl im Jahr 2024 spielen? Welchen Bedarf hat die EAB ursprünglich beim Senat angemeldet? Die Mittel für die EAB steigen lediglich um 2% in 2024 und verharren in 2025 auf diesem Niveau. Wie soll die EAB bei den Sach- und Baukostenerhöhungen sowie Tarifierhöhungen die ihr zugedachten Aufgaben erfüllen? Bitte schlüsseln Sie auf, aus welchen anderen Mitteln sich die EAB finanziert?	Die Linke			
c)	S. 27	0300	68535	Zuschüsse im Rahmen der	Bitte um Aufklärung der Unstimmigkeit bei den absoluten und relativen Zahlen hinsichtlich der Geschlechterverteilungen unter	AfD			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
				europa-politischen Öffentlichkeitsarbeit	<p>den Beschäftigten.</p> <p>1. Ist eine geschlechterparitätische Anpassung geplant, da 80% – 90% der Beschäftigten weiblichen Geschlechts sind? Wenn nein, warum nicht?</p> <p>2. Wäre eine geschlechterparitätische Anpassung angezeigt, wenn 80% – 90% der Beschäftigten männlichen Geschlechts wären? Falls ja, warum?</p> <p>3. Welche Projekte und Veranstaltungen plant die Europäische Akademie Berlin in Vorbereitung der Wahlen zum Europäischen Parlament 2024?</p> <p>4. Wie wird eine ergebnisoffene Veranstaltungsgestaltung und Diskussionskultur an der Europäischen Akademie Berlin sichergestellt, die verschiedene Perspektiven auf Europa und die EU zulässt?</p> <p>5. Gehört ein potenzieller Austritt Deutschlands aus der EU nach dem Vorbild des Brexits aus Senatssicht und aus Sicht der EAB zu einer differenzierten Auseinandersetzung mit der aktuellen Lage der Europäischen Union dazu? Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht?</p>		
ÄÄ	S. 27	0300	68535	Zuschüsse im Rahmen der europa-politischen Öffentlichkeitsarbeit	<p>Ansatz 2024: 612.000</p> <p>Ansatz 2025: 612.000</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD						AfD	
<u>Änderungsantrag Nr. 4</u>						<u>Änderungsantrag Nr. 6</u>	
2024: + 50.000						2024: - 306.000	
2025: + 50.000						2025: - 306.000	
<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehrbedarf der Europäischen Akademie für die Intensivierung städtepartnerschaftlicher Netzwerke i. H. v. 50.000 ab 2024</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> -/-</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>						<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Wissensvermittlung über Europa, Völkerverständigung und europäische Zusammenarbeit sind zwar zu unterstützen. Nur drängt sich bei diesem Akteur – wie bei vielen anderen auch – der Eindruck auf, dass Europa mit der EU gleichgesetzt wird und eine affirmative Haltung zur EU und ihren Institutionen propagiert werden soll. Die Einhaltung des Beutelsbacher Konsens wird zwar auf dem Papier vorgegeben, in der Praxis wäre dies allerdings noch zu beweisen. Überdies häufen sich in der Programmatik vieler Akteure, die sich vormals in authentischer Weise der europäischen Verständigung verschrieben hatten, die zeitgeistigen gesamtgesellschaftlichen ideologischen Vorgaben Gender, Diversität und Klima.</p>	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
							<p>b) <i>Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Eine Halbierung der Mittel ist vorgesehen.</p> <p>c) <i>Haushaltsvermerke</i> -/-</p>
Abstimmungsergebnis: Einstimmig <u>angenommen</u> mit CDU, SPD und GRÜNE bei Enthaltung LINKE und AfD							Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD
ÄÄ	S. 27	0300	Neuer Titel 68638 (neu)	Förderung von Wirtschaftsfreiheit, Pressefreiheit und kultureller Freiheit	Ansatz 2024: / Ansatz 2025: / VE 2024: VE 2025:		
Änderungsanträge der Fraktionen							
				Bündnis 90/Die Grünen <u>Änderungsantrag Nr. 3</u> 2024: + 250.000 2025: + 500.000 a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Neuer Titel aufgrund veränderter			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
				<p>Sicherheitslage</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar. Ausgabereste dürfen im Folgejahr ohne Ausgleich in Anspruch genommen werden (verbindliche Erläuterung).</p> <p>Das Programm für Wirtschafts-, Presse und kulturelle Freiheit richtet sich an diejenigen Personen, die aus unterschiedlichen Gründen die Länder, in denen sie tätig sind, verlassen haben, müssen oder wollen.</p> <p>Jeweils mindestens 120.000 € sind 2024 und 2025 vorgesehen für die Förderung des Iran Journals.</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>			
				<p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE</p>			
52.							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
a)	S. 28 ff.	0300	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Zu TA 3, Villa Aurora/Thomas-Mann-House: Welche (Berliner) Fördereinrichtungen sind bei der Bereitstellung von Stipendien beteiligt?</p> <p>Zu TA 7, Bitte um Erläuterung zu Planungen, Einbindung von Partnern und Angabe der Kosten. Wie viele Drehgenehmigungen wurden in Berlin in 2022/23 ausgestellt? Wie ist der Stand der Planung für die Zentrale Anlaufstelle für Drehgenehmigungen? Wo soll sie angesiedelt werden?</p> <p>Zu TA 8, Computerspielesammlung: Wie begründet sich der Aufwuchs in 2025? Welcher Art ist die Einbindung von Akteuren der nicht-kommerziellen Spielkultur bei der Entwicklung der Sammlung?</p> <p>Zu TA 10, Marlene-Dietrich-Ausstellung: Wer ist Umsetzungspartner? Wo wird die Ausstellung präsentiert? Welche Zielstellung besteht?</p> <p>Zu TA 11, Gemeinsam Digital: Berlin: Welche Ziele verfolgt die Initiative? Bitte um Listung der Maßnahmen mit Kostenangabe.</p> <p>Zu TA 14, House of Games: Bitte um Überblick zur Planung.</p> <p>Zu TA 15, Kinoförderung: Welche Überlegungen verbinden sich mit dem Sperrvermerk?</p> <p>Ohne TA: Urania (2022/23: TA 10): Sind Zuwendungen für die Urania vorgesehen? Wo sind die Mittel in welcher Höhe veranschlagt? Welche Maßnahmen sind in Planung? Bürgerterminals/Digital-Zebra (2022/23: TA 14): Ist die Fortsetzung der Maßnahme vorgesehen? Wo sind die Mittel in welcher Höhe veranschlagt? Migrationsmuseum (2022/23: TA 15): Ist die Fortsetzung der Maßnahme vorgesehen? Wo sind die Mittel in welcher Höhe veranschlagt?</p>	CDU/SPD	<p><i>Bericht Nr. 37</i></p> <p><i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 52 a) - c)</i></p>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
b)	S. 28 ff.	0300	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Warum sind die im Haushalt 22/23 in diesem Titel verorteten TA 10 (alt) „Zuwendung Urania e.V.“ i.H.v. 250.000 € in 2022 und 750.000 € in 2023, TA 13 (alt) „Förderung freier Radios“ i.H.v. 60.000 € in 2022 und 2023, TA 15 (alt) „Zuschuss für die Einrichtung von Bürgerterminals „ in Höhe von 1.000.000 in 2022 und 2023, TA 15 (alt) „Zuschuss für die Einrichtung von Bürgerterminals“ i.H.v. 250.000 € in 2022 und 2023 sowie TA 16 (alt) „Förderung des Lokaljournalismus“ i.H.v. 200.000 € in 2022 und 2023, entfallen? Sind die Mittel 2022 und 2023 verausgabt worden? Wenn nein, warum nicht? Gab es Bedarfsanmeldungen für 2024 und 2025 seitens der Betroffenen? Welche Maßnahmen unternimmt der Senat, um diesen Bedarfsanmeldungen gerecht zu werden?</p> <p>TA 5 „Zuschüsse für auswärtige Städteverbindungen“ Bitte um Auflistung der einzelnen Maßnahmen. Wie ermöglicht dieser Titel eine Intensivierung der Pflege der Städteverbindungen? Bitte Konzept vorlegen.</p> <p>TA 6 „Zuschuss für Smart-Cities-Projekte“? Bitte detailliertes Konzept und eine Übersicht der einzelnen Maßnahmen vorlegen.</p> <p>TA 7 „Zentrale Anlaufstelle für Drehgenehmigungen“ Wie erklärt sich dieser Ansatz? Bitte Auflistung der einzelnen Maßnahmen und ein detailliertes Konzept vorlegen.</p> <p>TA 8 „Internationale Computerspielesammlung“ Wofür ist der Aufwuchs gedacht? Bitte um eine detaillierte Auflistung und ein Gesamtkonzept.</p> <p>TA 9 „Europäische Filmakademie“ Welche Bedarfsanmeldung steht diesem Teilansatz gegenüber?</p> <p>TA 11 Was verbirgt sich hinter dem neuen TA 11 „Umsetzung Gemeinsam Digital: Berlin“ i.H.v. 2,2 Mio. € in 2024 und 3,4 Mio. € in 2025? Bitte um Vorlage eines Konzepts.</p>	Bündnis 90/Die Grünen	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<p>TA 12 Was verbirgt sich hinter dem neuen TA 12 „Neuausbau der Zielvereinbarungen“ i.H. v. 100.000 € in 2024 und 2025? Bitte um Vorlage eines Konzepts.</p> <p>TA 14 „Zuschuss House of Games“ Bitte um Auflistung bereits verausgabter und vorgesehener Mittel. Welchen Planungsstand hat das Projekt? Ist eine Immobilie gefunden worden? Welche rechtsverbindlichen Verträge wurden geschlossen? Wie hoch ist die Beteiligung der Industrie an diesem Projekt? Bitte ein aktuelles Konzept mit detailliertem Finanzierungsplan vorlegen.</p> <p>TA 15 Was verbirgt sich hinter dem neuen TA 15 “Einführung Kinoförderung“ i.H.v. 5 Mio. € in 2025? Bitte um Vorlage eines Konzepts.</p>		
c)	S. 28 ff.	0300	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Zur Nr. 6. Welche geplanten Maßnahmen der Smart-Cities-Strategie sollen bezuschusst werden? (Bitte mit Angabe der Kosten sowie der Kofinanzierung)</p> <p>zur Nr. 15. Welches Konzept liegt der Einführung Kinoförderung zugrunde?</p>	Die Linke	
ÄÄ	S. 28	0300	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Ansatz 2024: 8.856.000 Ansatz 2025: 16.074.000</p> <p>VE 2024: 8.598.000 VE 2025: 8.950.000</p>		
Änderungsanträge der Fraktionen							
CDU / SPD						Die Linke	
<u>Änderungsantrag Nr. 5</u>						<u>Änderungsantrag Nr. 7</u>	
2024: + 100.000 2025: + 100.000						2024: +/- 0 2025: +/- 0	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
Enthaltung LINKE				Enthaltung AfD			
53.							
a)	S. 34	0300	97114 (neu)	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG	Bitte um haushaltstechnische Erläuterungen zu Veranschlagung. Bitte um Überblick über Ziele und Maßnahmen unter Angabe der Kosten.	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 38</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 53 a) - d)</i>
b)	S. 34	0300	97114 (neu)	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG	Welche Zielvereinbarungen zugunsten welcher Maßnahmen und zu jeweils welchen Kosten sind gemeint?	Bündnis 90/ Die Grünen	
c)	S. 34	0300 und übergreifend	97114 (neu) und übergreifend	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG	Bitte schlüsseln Sie unter Angabe von Titeln und Höhe der Mittel auf, wie der Senat derzeit plant, die pauschalen Mehrausgaben aufzulösen? Bis wann sind die Mehrausgaben aufzulösen? Wer entscheidet letztlich über die Verwendung der Mittel?	Die Linke	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
d)	S. 34	0300	97114 (neu)	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG	Bitte um Erläuterungen für 2024 und 2025.	AfD	
ÄÄ	S. 34	0300	97114 (neu)	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG	Ansatz 2024: 9.000.000 Ansatz 2025: 9.000.000 VE 2024: 9.000.000 VE 2025:		
Änderungsanträge der Fraktionen							
				Die Linke			
				<u>Änderungsantrag Nr. 8</u>			
				2024: - 123.000 2025: - 280.000			
				<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Ausweislich des Berichtes Nr. 38 ist ein Großteil der Mehrausgaben derzeit noch nicht verplant. Folglich kommt			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					es zur Absenkung aufgrund einer notwendigen Gegenfinanzierung. <i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> -/- <i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-		
					Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU und SPD gegen GRÜNE, LINKE und AfD		
54.							
a)	S. 34	0300	97203	Pauschale Minderausgaben	Bitte um haushaltstechnische Erläuterungen zu Veranschlagung. Bitte um Überblick über Ziele und Maßnahmen unter Angabe der Kosten.	CDU/SPD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>
b)	S. 34	0300	97203	Pauschale Minderausgaben	Wie erfolgt die Auflösung der PMiA durch den Senat im Haushaltsvollzug in 2025? Bitte um Darstellung nach einzelnen Ansätzen und der jeweiligen Höhe der Einsparung. Warum fällt der Titel bei einem Plan-Ansatz i.H.v. 5 Mio. € in 2025 laut Erläuterung weg?	Bündnis 90/ Die Grünen	<i>Die SKzI stellt dem Ausschuss zu einem späteren Zeitpunkt einen gemeinsamen schriftlichen Bericht zur lfd. Nr. 1, 54 a) - c) Verfügung</i>
c)	S. 34	0300 und über-greifend	97203 und über-greifend	Pauschale Minderausgaben	Bitte schlüsseln Sie auf, in welchen Titeln der Senat plant, die PMA im EP 03 in welcher Höhe aufzulösen. Bis wann sind die PMA aufzulösen?	Die Linke	
Kapitel 0309 – Senatskanzlei - Personalüberhang -							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<i>Keine Einreichung</i>		
Kapitel 0350 – Senatskanzlei - Europa -							
55.	S. 49 ff.	0350	titelübergreifend	Oder-Partnerschaft	Bitte um schriftlichen Bericht zur Oder-Partnerschaft (53103, 53103, 68535, ...) Wie soll die interregionale Partnerschaft entwickelt werden? Welche Maßnahmen sind in Planung? Was bedeutet „Sucherstellung der Rolle des Koordinators“? Welcher Art werden die Projekte in der Oder-Partnerschaft sein? Wie wird die Auswahl vorgenommen?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 1</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 2, 55</i>
56.	S. 50	0350	42201	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	Womit erklärt sich der große Aufwuchs der Ansätze?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 39</i>
57.	S. 50	0350	53102	Berlin-Informationen	Können von diesen Mitteln die Aufgaben erfüllt werden?	CDU/SPD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>
58.	S. 51	0350	53103	Empfänge, Feierlichkeiten	Wieso sinken die angesetzten Mittel in 2025 - auch Anbetracht der Europawahl – in 2025 so erheblich, unter den Mittelansatz von 2023? Welcher Art ist die weitere lokale Begleitung der Debatte zur Zukunft der EU im Nachgang zur „Konferenz zur Zukunft Europas“. Welche Initiativen, Veranstaltungen und Maßnahmen sind im Vorfeld der Europawahl geplant?	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 40</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 58 a) - c)</i>
b)	S. 51	0350	53103	Empfänge, Feierlichkeiten	Bitte schlüsseln sie die jeweils angedachten Ausgaben nach Jahren und für die angegebenen Teilbereiche auf. Wie erklärt sich der	Die Linke	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<p>starke Rückgang der Mittel in 2025 um mehr als die Hälfte im Vergleich zu 2023, obwohl es laut Begründung einen teilweisen Mehrbedarf in 2025 gibt?</p> <p>Welche öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen, Aktionen und Fachveranstaltungen in Berlin und Brüssel sind in 2024 und 2025 geplant?</p> <p>Welche zusätzlichen Repräsentationstermine sind in Brüssel aus welchen konkreten Gründen notwendig? Welchen Mehrwert zieht Berlin aus reinen Repräsentationsterminen auf europäischer Ebene? Werden diese Repräsentationstermine von Institutionen der EU angesetzt? Wenn nein, von wem werden diese Termine angesetzt? Warum können diese Termine nicht vom Berliner Büro in Brüssel wahrgenommen werden? Inwiefern ist es notwendig, dass die Anzahl der Repräsentationstermine erhöht wird? Wer vertritt Berlin bei diesen Repräsentationsterminen in der Regel? Welche Repräsentationstermine wurden in den Jahren 2022 und 2023 in Brüssel wahrgenommen?</p> <p>Welche Maßnahmen sind im Rahmen der Begleitung der Debatte im Rahmen der „Konferenz zur Zukunft Europas“ geplant?</p> <p>Welche Maßnahmen sind im Rahmen der interregionalen Beziehungen mit Polen im Rahmen der Oder-Partnerschaft in 2024 und 2025 geplant?</p> <p>Welches Konzept liegt den Infosspots zur EU-Wahl zugrunde?</p>		
c)	S. 51	0350	53103	Empfänge, Feierlichkeiten	<p>1. Welche Veranstaltungen sind 2024 im Einzelnen geplant?</p> <p>2. Ist der massive Aufwuchs allein durch die Vorbereitungen der Wahlen zum Europäischen Parlament zu erklären?</p>	AfD	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
ÄÄ	S. 51	0350	53103	Empfänge, Feierlichkeiten	Ansatz 2024: 341.000 Ansatz 2025: 72.000		
Änderungsanträge der Fraktionen							
						AfD	
							<u>Änderungsantrag Nr. 7</u>
							2024: - 150.000 2025: - 20.000
							<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Förderung der interregionalen Beziehungen mit Polen im Rahmen der Oder-Partnerschaft bleiben in voller Höhe bestehen. In allen anderen Bereichen werden die Ausgaben reduziert. Die „Konferenz zur Zukunft Europas“ etwa hat nicht überzeugt.</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Einsparungen i. H. v. 150.000 Euro für 2024 und 20.000 Euro für 2025.</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>
							Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
59.							
a)	S. 51	0350	53131	Europapolitische Kommunikationsarbeit	Bitte um Erläuterungen zu Schwerpunkten/Themenfeldern der Europastrategie sowie zur Zeitplanung.	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 41</i>
b)	S. 51	0350	53131	Europapolitische Kommunikationsarbeit	Bitte schlüsseln Sie die geplanten Ausgaben in diesem Titel auf, insbesondere auf die Teilbereiche der Maßnahmen der europapolitischen Informations- und Öffentlichkeitsarbeit und der Entwicklung der Berliner Europastrategie. Welche konkreten Maßnahmen entfallen bzw. werden aufgrund der geringeren Zuweisung von Haushaltsmitteln in den Jahren 2024 und 2025 geschwächt? Wie bewertet der Senat, dass gerade im Jahr 2024, in der ein neues Europäisches Parlament gewählt wird, weniger Mittel in die europapolitische Informations- und Öffentlichkeitsarbeit fließen? Es wird ein Bericht zum Stand der Entwicklung der Berliner Europastrategie erbeten. Bis wann ist hier mit einem Abschluss und Bericht zu rechnen?	Die Linke	<i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 59 a) - c)</i>
c)	S. 51	0350	53131	Europapolitische Kommunikationsarbeit	1. Was wird im Rahmen dieses Titels im Einzelnen 2024 und 2025 gefördert? (Bitte aufschlüsseln) 2. Weswegen hält der Senat die Entwicklung einer „Berliner Europastrategie“ für notwendig, und was ist darunter genau zu verstehen und mit welchem Ziel wird sie erarbeitet?	AfD	
ÄÄ	S. 51	0350	53131	Europapolitische Kommunikationsarbeit	Ansatz 2024: 90.000 Ansatz 2025: 80.000 VE 2024:		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					VE 2025:		
Änderungsanträge der Fraktionen							
					Die Linke		AfD
					<u>Änderungsantrag Nr. 9</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 8</u>
					2024: + 30.000 2025: + 40.000		2024: - 90.000 2025: - 80.000
					<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Europapolitische Kommunikationsarbeit ist ein wichtiger Bestandteil, um Transparenz und Verständnis für die Europapolitischen Entscheidungen der verschiedenen Akteur*innen in der Öffentlichkeit zu erzeugen. Das gilt auch für die Entwicklung der Europapolitischen Strategie des Landes Berlin. Diese muss durch die Öffentlichkeit begleitet werden. Um insbesondere solche Maßnahmen zu ermöglichen, wird der Titel verstärkt.</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> -/-</p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Mittel für europapolitische Kommunikationsarbeit werden bereits im Titel 53103 zur Genüge bereitgestellt. Eine Berliner Europastrategie ist nicht notwendig, da der Nutzen für die Berliner nicht erkennbar ist.</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Der Titel entfällt.</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					c) <i>Haushaltsvermerke</i> -/-		
					Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE		Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD
60.	S. 51	0350	54079	Verschiedene Ausgaben	Bitte um Erläuterungen zum negativen Betrag 2022.	AfD	<i>Nach Aussprache erledigt, s. Inhaltsprotokoll</i>
61. a)	S. 51	0350	68535	Zuschüsse im Rahmen der europa-politischen Öffentlichkeitsarbeit	<p>Wie erfolgt die Zusammenarbeit mit dem Berliner Europe Direct Informationszentrum?</p> <p>Wie unterstützt der Senat die Berliner Europa-Union? (Bitte um Überblick über die gemeldeten Bedarfe und über die vorgesehenen Maßnahmen unter Angabe der Kosten.</p> <p>Welche Pläne bestehen zum Europa HUB Berlin? Wann nimmt der HUB seine Arbeit auf? Wo ist dessen Geschäftsstelle verortet? Ist die Einbindung anderer zivilgesellschaftlicher Akteure der Freiwilligenarbeit geplant?</p> <p>Wie werden die Mittel für Veranstaltungen/Projekte zur Stärkung des Europagedankens verwaltungstechnisch verausgabt? Sollen die Mittel über die Europabeauftragten der Bezirke vergeben werden?</p> <p>Gibt es Bemühungen von Seiten SenBuEuMe bzw. Vereinbarungen mit der Senatskanzlei, SenMobilität und möglicherweise auch SenFin, damit der Kulturzug nach Breslau weiterfahren kann – in Anbetracht der Tatsache, dass die Bahn die Fahrten nicht mehr zur Verfügung stellen will. Gibt es Verhandlungen mit der DB? Mittel in welcher Höhe werden zur Verfügung gestellt, um das auszugleichen? Gibt es hierzu Gespräche mit Polen? Gibt es</p>	CDU/SPD	<i>Bericht Nr. 42</i> <i>gemeinsamer Bericht zu lfd. Nr. 61 a) - d)</i>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					Vorgaben für das Kulturprogramm? Wird die Qualität des durch die Kulturprojekte GmbH organisierte Kultur-Programms evaluiert? Wie werden die Programmangebote zusammengestellt? Welche Programmmittel sind bereitgestellt? Welche Streckenausweitung ist vorgesehen? Gibt es Zahlen zur Nutzung des Kulturzugs?		
b)	S. 51	0350	68535	Zuschüsse im Rahmen der europäischen Öffentlichkeitsarbeit	TA Kulturzug Berlin-Breslau. Ist der Weiterbetrieb des Kulturzuges gesichert? Wie hoch sind die veranschlagten Mittel für das Pilotprojekt zur Ausweitung des Kulturzuges Berlin-Breslau auf andere Strecken? Welche konkreten Maßnahmen sind geplant? Welche weiteren Strecken / Städte werden mit dem Kulturzug zukünftig verbunden? Wie gewährleistet der Senat einen angemessenen Preis für die Tickets dieses Zuges / dieser Züge?	Bündnis 90/ Die Grünen	
c)	S. 51	0350	68535	Zuschüsse im Rahmen der europäischen Öffentlichkeitsarbeit	Wie verteilen sich die Mittel aus dem Titel auf die einzelnen Projekte und Maßnahmen, die in diesem Titel erwähnt werden? Welche konkreten Schritte und Maßnahmen wurden und werden in 2023 und 2024 unternommen, um die die Ausweitung des Angebots des Kulturzuges zu ermöglichen? Welche neuen Ziele werden im Rahmen des Pilotprojektes wie oft angefahren? Wie lange läuft das Pilotprojekt? Welche Parameter werden an die Pilotphase des Kulturzuges angelegt bzw. bei welchen Ergebnissen gilt das Pilotprojekt als erfolgreich abgeschlossen? Wie sind die Kosten des Kulturzug-Pilotprojektes zwischen Berlin und Brandenburg aufgeteilt? Bitte schlüsseln Sie nach den Jahren 2023, 2024 und 2025 auf? Wie bewertet der Senat lokale Kleinprojekte zur Stärkung des Europagedankens? Ab wann werden Initiativen etc. Mittel aus den Bezirk-Europafonds beantragen können? Was wird der Höchstbetrag sein, der beantragt werden kann? Welcher	Die Linke	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					Personenkreis wird die Mittel beantragen können? Bitte schlüsseln Sie die Mittel auf, mit denen die Europa-Union wie auch der Berliner Europa-HUB in den Jahren 2022, 2023, 2024 und 2025 gefördert wurden bzw. gefördert werden sollen.		
d)	S. 51	0350	68535	Zuschüsse im Rahmen der europa-politischen Öffentlichkeitsarbeit	1. Welche Fördersummen entfallen 2024 und 2025 jeweils auf die „deutsch-polnische Zusammenarbeit im Rahmen der Oder-Partnerschaft“? (Bitte aufschlüsseln) 2. Welche Fördersummen entfallen 2024 und 2025 jeweils auf den „Kulturzug Berlin-Breslau“? (Bitte aufschlüsseln)	AfD	
ÄÄ	S. 51	0350	68535	Zuschüsse im Rahmen der europa-politischen Öffentlichkeitsarbeit	Ansatz 2024: 558.000 Ansatz 2025: 687.000 VE 2024: VE 2025:		
Änderungsanträge der Fraktionen							
				Bündnis 90/Die Grünen	Die Linke	AfD	
				<u>Änderungsantrag Nr. 4</u>	<u>Änderungsantrag Nr. 10</u>	<u>Änderungsantrag Nr. 9</u>	
				2024: +/- 0 2025: + 100.000	2024: + 180.000 2025: + 180.000	2024: - 508.000 2025: - 457.000	
				<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Intensivierung der erfolgreichen Arbeit zur Völkerverständigung, insbesondere in Europa.	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Bezirk-Europafonds zur Förderung von lokalen Kleinprojekten und Veranstaltungen zur Stärkung des Europagedankens dienen der lokalen	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Zuschüsse zur Verstetigung der deutsch-polnischen Zusammenarbeit im Rahmen der Oder Partnerschaft bleiben 2024 und 2025 bestehen. Der	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
				<p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> In 2024: 100.000 € für das Pilotprojekt zur Ausweitung des Kulturzugs Berlin-Breslau auf andere Strecken. In 2025: 200.000 € für den Kulturzugs Berlin-Breslau und 100.000 € für das Pilotprojekt zur Ausweitung des Kulturzugs Berlin-Breslau auf andere Strecken. Zusätzlich in 2025 Sicherstellung des Programms im Kulturzug Berlin-Breslau, Federführung 2025 beim Land Berlin. (Sonst im Wechsel mit Brandenburg).</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>	<p>Verankerung. Sie verkörpern das Motto „Think global, act local!“ auf europapolitischer Ebene. Daher sind die Mittel zu verstärken.</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Die Verstärkung der Mittel dient der Aufstockung der Bezirks-Europafonds zur Förderung von lokalen Kleinprojekten und Veranstaltungen zur Stärkung des Europagedankens, so dass am Ende 20.000 € pro Jahr und Bezirk zur Verfügung stehen.</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>		<p>Kulturzug Berlin-Breslau wird 2025 unterstützt.</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Mittel i. H. v. 508.000 Euro für 2024 und 457.000 Euro für 2025 werden eingespart.</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> -/-</p>
				<p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE</p>	<p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE</p>		<p>Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD</p>
62.	S. 56	0350	Produkt: 80732	Förderung des Europagedankens bei der Berliner Bevölkerung	<p>1. Was versteht der Senat unter dem sogenannten „Europagedanken“ und wie ist er zu definieren?</p> <p>2. Was unternimmt der Senat, um den Europagedanken nicht mit der EU gleichzusetzen und eine Differenzierung zu garantieren?</p> <p>3. Aus welchen Haushaltstiteln werden die Maßnahmen finanziert? (Bitte um Erläuterung und Aufschlüsselung der konkreten</p>	AfD	Bericht Nr. 43

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					Maßnahmen)		
